

## Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 25. September 2014 in Dorfschänke in Winnert.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeisterin Jutta Rese
2. Gemeindevertreter Gunnar Belbe-Krokowski
3. Gemeindevertreterin Jennifer Degenkolb
4. Gemeindevertreterin Susanne Grohnert-Meyer
5. Gemeindevertreter Arne Hansen
6. Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen ab 20.05 Uhr
7. Gemeindevertreter Max Lammers
8. Gemeindevertreter Hans-Peter Rahn
9. Gemeindevertreter Lars Reimers

### Außerdem sind anwesend:

Heiko Mailahn, Wehrführer  
Diana Meyer, Amt Nordsee-Treene  
Ute Purgold-Ovens, Schriftführerin  
Sowie 1 Zuhörer

Bürgermeisterin Jutta Rese eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Winnert ist beschlussfähig. Auf Antrag der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung einstimmig um TOP 12. Antrag auf Beschaffung eines Feuerwehr-Löschfahrzeuges erweitert. Somit ergibt sich folgende geänderte

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 11.6.2014
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Wirtschaftswegeunterhaltung - Abschluss eines neuen Vertrages mit dem Kreis
7. Antrag der dänischen Zentralbibliothek auf Gewährung eines Zuschusses
8. Vergabe der Arbeiten für die Straßenbeleuchtung Winnertfeld
9. Vergabe der Pflasterarbeiten beim Feuerwehrgerätehaus
10. Vergabe der Planungsarbeiten für die Entwässerung Moorchaussee
11. Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes
12. Antrag auf Beschaffung eines Feuerwehr-Löschfahrzeuges

### 1. Einwohnerfragestunde

In der Moorchaussee ist eine **Straßenlampe defekt**. Die Bürgermeisterin kümmert sich um diese Angelegenheit.

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 11.6.2014

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

### 3. Bericht der Bürgermeisterin

- **Amtsausschuss** – Sitzung fand am 12.6.2014 auf Nordstrand statt.
- **Ringreiter** – feierten 40-jähriges Jubiläum.
- **Kreisradwegenetz** – Betreuer wurde eingestellt. 3 neue Schilder waren erforderlich.
- **Schule Ohrstedt** – Schulentlassung.
- **Bürgerbreitbandnetzgesellschaft** – Gesellschafterversammlung in Viöl.
- **Bürgermeisterdienstversammlung**
- **Amtsringreiten** – fand in Rantrum statt.
- **Aktiv-Region** – Vorstellung der neuen Förderperiode.
- **Ehe- und Altersjubiläen** – 5 Altersjubiläen haben stattgefunden, 2 Altersjubiläen und 2 Goldene Hochzeiten werden noch stattfinden.
- Detlef Flatterich hat **10 neue Fahnenstangen** für Lampen gefertigt und gestiftet.
- **Kläranlage** – Werte waren in Ordnung.
- Ortsbesichtigung mit **Baumfachmann** – Entastung der Bäume im Norderweg und der Esche am Ehrenmal erforderlich. Kosten werden ca. 1.500 € betragen.
- **Wegeunterhaltung, Gräben- und Knickpflege** – Kosten belaufen sich auf ca. 40.000 €
- **Moorchaussee** – Bankette abschieben vorrangig in 2015.
- **Banketten mähen** – im nächsten Jahr ausschreiben.
- **Banketten mulchen** – wird im Herbst von Hans-Peter Hansen gegen Stundenlohn durchgeführt.
- **Winterdienst** – Ausschreibung bis Ende Oktober 2014.

### 4. Bericht der Ausschüsse

- Gunnar Belbe-Krokowski berichtet vom **Kindergartenbeirat** unter anderem über die Umgestaltung des Geländes bzw. des Gartens.
- Hans-Peter Hansen berichtet aus dem **Bau- und Wegeausschuss**. Er weist auf einen vor Ort Termin im Straußweg am 26.9.2014 um 10.00 Uhr hin.

### 5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Gunnar Belbe-Krokowski regt an, die **Muldenrinne im Süderweg** bei Starkregen zu begutachten.
- Jutta Rese teilt mit, dass eine **Versicherung** (Feuer, Sturm) für den Bauhof und die Diakoniestation besteht.
- Auf Anfrage von Hans-Peter Rahn wird die Bürgermeisterin überprüfen, ob eine Versicherung (evtl. auch Inventarversicherung) für das **alte Feuerwehrgerätehaus** besteht.
- Jutta Rese teilt auf Anfrage von Hans-Peter Rahn mit, dass die technische Planung der **BBNG** abgeschlossen ist. Arlewatt und Horstedt werden voraussichtlich in 2015 abgeschlossen. Bei Änderungen wird eine Information an die GV erfolgen.
- Arne Hansen hat Anzeige erstattet gegen unbekannt wegen **unerlaubter Müllentsorgung** von Eternitplatten u.a..
- Arne Hansen teilt mit, dass im Sommer auf seinen Grünflächen Grünschnitt mit **Jakob-Kreuz-Kraut** abgeladen wurde. Die Pflanze ist giftig und für Mensch und Tier gefährlich. Er regt an im Amtsblatt darauf hin zu weisen.

**6. Wirtschaftswegeunterhaltung - Abschluss eines neuen Vertrages mit dem Kreis**

Nach kurzer Erläuterung wird dem vorliegenden Vertragsentwurf zur Wirtschaftswegeunterhaltung mit dem Kreis Nordfriesland einstimmig zugestimmt.

**7. Antrag der dänischen Zentralbibliothek auf Gewährung eines Zuschusses**

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig einen Zuschuss in Höhe von 100 € zu gewähren.

**8. Vergabe der Arbeiten für die Straßenbeleuchtung Winnertfeld**

Die Angebote für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Winnertfeld liegen vor. Danach werden die Gesamtkosten ca. 17.000 € betragen. Jutta Rese weist darauf hin, dass durch die Holzmasten unter Umständen die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist.

Nach Beratung beschließt die Gemeindevertretung mit 8 Stimmen bei 1 Gegenstimme, den bisherigen Hausanschluss (befindet sich zur Zeit im Wohnhaus Winnertfeld 4) entfernen zu lassen und eine neue Zählersäule vom Elektriker, den Übergabekasten von der EON und neue Lampen an der Straße installieren zu lassen.

**9. Vergabe der Pflasterarbeiten beim Feuerwehrgerätehaus**

2 Angebote liegen vor. Der günstigste Anbieter ist das Theodor-Schäfer-Berufsbildungswerk (TSBW) in Husum.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Pflasterarbeiten vom TSBW im Frühjahr 2015 durchführen zu lassen.

**10. Vergabe der Planungsarbeiten für die Entwässerung Moorchaussee**

Weil noch Fragen ungeklärt sind, beschließt die Gemeindevertretung die Vergabe der Planungsarbeiten für die Entwässerung Moorchaussee zu verschieben.  
Am 26.9.2014 findet eine Begehung vor Ort statt.

**11. Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes**

Diana Meyer erläutert folgende Ergänzung zum Feuerwehrbedarfsplan:

Die Gemeinde verfügt über ca. 300 ha Moorgebiet. Grundsätzlich ergibt sich bei einer Fläche von mehr als 100 ha Moor- oder Waldgebiet die Notwendigkeit der Berücksichtigung bei der Risikoermittlung hinsichtlich der Feuerwehrbedarfsplanung. Bei Berücksichtigung dieser Moorfläche ergäbe sich für die Gemeinde die Risikoklasse 3. Das Wilde Moor bei Schwabstedt kann aber unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Gegebenheit unbeachtet bleiben. Das Moor ist ein unbewohntes Gebiet. Es besteht hier nach hiesiger Einschätzung keine Notwendigkeit, hier die Hilfsfrist einhalten zu müssen, die für das Ereignis „kritischer Wohnungsbrand“ definiert wurde. Darüber hinaus ist das Wilde Moor aufgrund seiner Beschaffenheit mit einem Löschfahrzeug nicht befahrbar.

Der Ausrückbereich der Freiwilligen Feuerwehr Winnert und die Bemessung des Grundrisikos kann sich daher auf den bewohnten Bereich erstrecken, in dem das Ereignis „kritischer Wohnungsbrand“ auftreten könnte. Für andere denkbare Einsatzszenarien, z.B. Vegetati-

onsbrand, Rettung von in Not geratenen Wanderern, können die anliegenden Gemeinden einen überörtlichen Plan erstellen.

Die Gemeinde beantragt einstimmig ein Fahrzeug für die Risikoklasse 2.

## **12. Antrag auf Beschaffung eines Feuerwehr-Löschfahrzeuges**

Die Gemeinde beschließt die Beantragung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges vom Typ TSF-W mit Normausstattung.

Wehrführer Heiko Mailahn bittet ums Wort. Er informiert über Amtswehrführungsstellen. Diese disponieren Einsätze vor Ort. Am 30.9.14 findet hierzu ein Treffen der Wehren statt. Er weist darauf hin, dass im Feuerwehrgerätehaus eine autarke Einspeisemöglichkeit für Telefon- und Faxanschluss geschaffen werden muss.

Bürgermeisterin Jutta Rese bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Die Bürgermeisterin